

Thrillerliteratur , die keinerlei Wünsche offenlässt

Auf dem Schreibtisch von Detective Harry Bosch warten gleich zwei Fälle, die schon bald die volle Aufmerksamkeit des Ermittlers fordern. Es geht unter anderem um den Mord einer Studentin, die erst vergewaltigt und dann brutal umgebracht wurde. Zwanzig Jahre nach dieser Tat führen die DNA-Spuren zu einem einschlägig bekannten Sexualstraftäter. Doch es gibt ein Problem: Der Mann war damals erst acht Jahre alt und wohl kaum imstande, eine junge Frau zu erwürgen. Bosch macht sich auf die Suche nach des Rätsels Lösung und stößt nach einigen Recherchen auf eine Wahrheit, die selbst den hartgesottenen Detective erschüttert. Er wird an die Abgründe der menschlichen Seele geführt und droht schließlich, in diese zu stürzen.

uvor wird Bosch jedoch mit der Aufklärung eines zweiten Falls betraut. George Irving, Sohn eines einflussreichen Stadtrates von Los Angeles, ist auf mysteriöse Weise aus dem siebten Stock eines Luxushotels gestürzt. Während seine Kollegen fest von Selbstmord überzeugt sind, ist sich Bosch dessen alles andere als sicher. Für ihn weisen die Hinweise, die sich bei dem Toten finden, auf einen Mord hin. Doch wer könnte die Tat begangen haben? Verdächtige sind bald gefunden, denn Irving hat sich einst viele Feinde gemacht - darunter auch welche, die vor nichts zurückschrecken, um ihre Ziele zu erreichen. Schließlich findet sich jemand, der für die Tatzeit kein Alibi hat. Aber ist er auch der Täter? Auf Bosch wartet noch eine böse Überraschung ...

Thrill, der den Leser selbst in seinen (Alp-)Träumen verfolgt - die Thriller von Michael Connelly scheinen wie ein Werk des Teufels. Man liest und liest und entkommt partout nicht der Sogwirkung, die von "Der Widersacher" ausgeht. Detective Harry Bosch gehört zu den besten Ermittlern der Welt und seine Fälle sind der Stoff, aus dem normalerweise Hollywoodfilme gemacht werden. Es gibt keinen Zweifel: Die Bücher des US-Amerikaners sollten umgehend verfilmt werden. Sie sind nämlich Oscar-verdächtig Blockbustermaterial und bringen die Kinokassen garantiert zum Klingeln. Der vorliegende Roman ist hochexplosiv und absolut süchtig machend. Eben Literatur, die direkt aus dem Vorhof der Hölle zu stammen scheint.

Michael Connelly sorgt mit seinen Thrillern beim Leser für akute Atemnot und ziemliches Herzrasen - und außerdem für eine schlaflose Nacht. Hier erlebt man nämlich Spannung, die Herz und Nerven unter Strom setzt und Adrenalin pur bedeutet. Der Roman "Der Widersacher" ist ein Meisterwerk des Nervenkitzels. Hier jagt bei der Lektüre ein Gänsehautmoment den nächsten.

Susann Fleischer 10.02.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info